

HEIMAT SCHATZ

DAS KUNDENJOURNAL IHRER
SPARKASSE FREYUNG-GRAFENAU

AUSGABE

ZWEI

2022



PENSIONISTENTREFFEN IN FREYUNG 02
GERN GESEHENE GÄSTE IN UNSEREM HAUS

ZEITEN-, ZINS- UND ENGERGIEWENDE
EIN UMBRUCH DER ALLE BEWEGT

VORSTANDSWECHSEL IN DER SPARKASSE
DIETMAR ATTENBRUNNER WIRD NEUER VORSTANDSVORSITZENDER

MEHRWERTE SCHAFFEN
NEUBAU DER TIEFGARAGE IN GRAFENAU

IMPRESSUM

NIEDERBAYERISCHER GRÜNDERPREIS 2022 03
ZWEI AUSZEICHNUNGEN GEHEN IN DEN LANDKREIS FREYUNG-GRAFENAU

DOPPELTE FREUDE
UNTERSTÜTZUNG FÜR RANGER

NEUER, BESSER, ÜBERSICHTLICHER
DAS NEUE ONLINE-BANKING

ERWEITERUNG JAGDHOF
BETRIEBSRUNDGANG DURCH DEN NEUEN ANBAU IN RÖHRNBACH

FACHBEIRAT IN NEUSCHÖNAU 04
SPITZE DER BAYERISCHEN SPARKASSE ZU GAST IM LANDKREIS

SPARKASSE MEIN ARBEITGEBER
MEHR ALS DU ERWARTEST

HERZLICH WILLKOMMEN
SPARKASSE FREYUNG-GRAFENAU BEGRÜSST DREI NEUE AZUBIS

LANDESGARTENSCHAU 2023
SPARKASSE UNTERSTÜTZT FINANZIELL UND IDEELL

UNTERSTÜTZUNG IST EINFACH
SPENDE FÜR MONTESSORI-SCHULE

HERZLICH WILLKOMMEN



Verehrte Kundinnen und Kunden,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

gerade als etwas Hoffnung auf Normalisierung hervorkam, begann ein Krieg in Europa. Das Jahr 2022 stellt uns vor Aufgaben, wie es sich niemand vorstellen konnte. Doch inmitten der aktuell turbulenten und angespannten Zeiten gab es Ende Juli ein positives Signal für Sparer von der Europäischen Zentralbank (EZB). Nach rund acht Jahren der Negativzinsen hat die EZB den Leitzins erhöht. Wir als Sparkasse haben daraufhin selbstverständlich umgehend reagiert und die veränderte Zinsstruktur durch den Wegfall des Verwarentgelts an Sie weitergegeben. Mit dem Zinsanstieg soll die dramatisch gestiegene Inflation eingedämmt werden. Die Inflationsrate ist so hoch wie seit 70 Jahren nicht mehr, was sich auch täglich immer dramatischer in unserer Geldbörse bemerkbar macht. Als Preistreiber haben sich die immens gestiegenen Energiekosten gezeigt und die sich weiter zuspitzende Energiekrise führt zu großen Planungsunsicherheiten und Verlust der Wettbewerbsfähigkeit der deutschen Firmen. Die Sparkasse, die mit dem Auftrag die regionale Wirtschaft zu fördern gegründet wurde, erweist sich gerade jetzt als zuverlässiger Partner. So versuchen wir unsere mittelständischen Firmen in dieser Zeit intensiv zu begleiten und bestmöglich individuell auf jeden Kunden einzugehen. Eine gute Möglichkeit in der aktuellen Situation zu handeln, ist das Investieren in Edelmetalle oder die Modernisierung des Eigenheims. Mit einem passenden Bau-sparvertrag hat man zudem die Möglichkeit sich günstige Zinsen zu sichern.

**DER UNTERSCHIED BEGINNT BEIM NAMEN – IHRE SPARKASSE,
SO VIELFÄLTIG WIE DAS LEBEN, SO INDIVIDUELL WIE SIE SELBST.**

Dietmar Attenbrunner
Vorstandsmitglied

Stefan Proßer
Vorstandsvorsitzender



PENSIONISTEN- TREFFEN IN FREYUNG GERN GESEHENE GÄSTE IN UNSEREM HAUS

Auch nach dem aktiven Berufsleben bleibt die Sparkassen-Familie in Kontakt. So hat unsere Vorstandsschaft dieses Jahr wieder zum Pensionistentreffen in Freyung eingeladen. Selbstverständlich und gerne kamen die früheren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieser Einladung nach und nutzten die Möglichkeit, die aktuellsten Entwicklungen von unseren Vorständen aus erster Hand zu erfahren. Bei Kaffee und Kuchen gab es dann die Gelegenheit, sich über alte Erinnerungen auszutauschen.

Schön, dass Sie bei uns waren. Wir freuen uns bereits auf's nächste Mal.

ZEITEN-, ZINS- & ENERGIEWENDE EIN UMBRUCH DER ALLE BEWEGT

Viele Jahre verlangte die Europäische Zentralbank (EZB) von den Banken und Sparkassen einen Negativzins von 0,5 % für bei der EZB hinterlegten Einlagen. Mit Wirkung vom 27.07.2022 beschloss der EZB-Rat eine Anhebung des Leitzinses. Die Sparkasse Freyung-Grafenau reagierte mit sofortiger Wirkung und strich das Verwahrentgelt für ihre Kundinnen und Kunden. „Wir erfüllen damit unsere Zusage bei Einführung des Verwahrentgelts, eine Reduzierung oder Streichung zeitgleich mit einer entsprechenden Anpassung durch die EZB an unsere Kundinnen und Kunden weiterzugeben“, kommentiert Stefan Proßer. Doch damit nicht genug. Mitte September ist der Leitzins nochmals um 0,75 % angehoben worden, der Hauptfinanzierungssatz (oberster Kreditzins) ist damit auf 1,25 % gestiegen und somit deutlich im positiven Bereich. Mit dem Leitzins hat die EZB die Möglichkeit, die Geldmenge zu beeinflussen und somit auch indirekt die Inflation.

Doch welche Auswirkungen hat das vor allem für Sparer und Kreditnehmer? Und welche Möglichkeiten bieten sich an diesem entgegenzuwirken bzw. vorzuzorgen?

Auswirkungen auf Geldanlagen:

Eine adäquate Lösung ist es, Geldanlagen zu streuen. Das Investieren in Fonds gleicht auf lange Zeit gesehen Schwankungen aus. Wer zugleich in eine grüne Zukunft investieren will, ist mit einem Fondsparplan der Dekagut beraten. Legt man jedoch mehr Wert auf Inflationsschutz, so bietet sich die Möglichkeit, sein Geld in Edelmetalle zu investieren. Mit einem Solit-Edelmetallsparrplan können Sie bereits ab 50 € monatlich in Gold, Silber, Platin oder Palladium investieren. Selbstverständlich kann man auch Einmalkäufe tätigen.

Auswirkungen auf die Baufinanzierung

Der erhöhte Zins der EZB sorgt oft auch für steigende Finanzierungskosten. Der Traum vom Eigenheim rückt für viele somit wieder in die Ferne. Energie- und Baustoffknappheit befeuern dies ebenfalls. Wer trotzdem an dem Traum vom Eigenheim festhält und einen Immobilienkauf oder eine energetische Sanierung für die Zukunft plant, kann sich mit einem Bausparvertrag aktuelle Zinsen für später sichern (bspw. 1,46 % effektiver Jahreszins im Tarif LBS-Z5; Stand 13.09.2022)



v. l.: Dr. Olaf Heinrich (stv. Verwaltungsratsvorsitzender Spk. FRG), Stefan Proßer (aktueller Vorstandsvorsitzender Spk. FRG), Dietmar Attenbrunner (künftiger Vorstandsvorsitzender Spk. FRG) und Sebastian Gruber (Verwaltungsratsvorsitzender Spk. FRG)

VORSTANDSWECHSEL IN DER SPARKASSE DIETMAR ATTENBRUNNER WIRD NEUER VORSTANDSVORSITZENDER

Zum 01.04.2023 gibt es personelle Veränderungen in der Sparkasse Freyung-Grafenau. Stefan Proßer wird dann eine neue berufliche Aufgabe übernehmen, der Sparkassenorganisation bleibt er jedoch treu. Als neuer Vizepräsident des Sparkassenverbandes Bayern in München tritt er die Nachfolge von Roland Schmautz an. Somit übernimmt er dann die Bereiche Vertrieb, Steuern&Produktion sowie die Sparkassenakademie. Landrat und Sparkassen-Verwaltungsratsvorsitzender Sebastian Gruber und der stv. Verwaltungsratsvorsitzende Dr. Olaf Heinrich reagierten zwiegespalten auf die Nachricht. „Mit Stefan Proßer, der seit 15 Jahren im Vorstand ist und die Geschicke der Sparkasse Freyung-Grafenau lenkt, verlieren wir einen echten Fachmann und regional verwurzelten Profi. Er erwies sich als stets verlässlicher Partner, der das Unternehmen Sparkasse in den vergangenen Jahren durch so manche Schwierigkeiten wie z. B. die Finanzmarktkrise 2008, die Niedrigzinsphase und zuletzt die Corona-Krise sicher gesteuert hat. Dabei achtete er immer auf regionale Besonderheiten, die bei jeder geschäftlichen Entscheidung berücksichtigt wurden.“

In der letzten Sitzung des Verwaltungsrats der Sparkasse Freyung-Grafenau wurde Dietmar Attenbrunner mit Wirkung vom 01.04.2023 als neuer Vorstandsvorsitzender berufen. Er übernimmt dann die Führung

von ca. 200 Mitarbeitern, verteilt auf 14 Geschäftsstellen im gesamten Landkreis Freyung-Grafenau. Den Grundstein für seine Karriere bei der Sparkasse Freyung-Grafenau legte er bereits im Jahr 1988 mit seiner Ausbildung zum Bankkaufmann. Durch zahlreiche Fortbildungen baute er sein fundiertes Wissen stetig aus und forcierte den beruflichen Aufstieg. Im Oktober 2007 wurde er zum stv. Vorstandsmitglied ernannt und seit 2015 ist Dietmar Attenbrunner als Vorstandsmitglied tätig und trägt als Überwachungs-vorstand die Verantwortung im Bereich Betrieb mit den Abteilungen Interne Revision, Marktfolge Aktiv, Betriebswirtschaft/Personal, Zentrale Dienste (Organisation, Marktservice und Technik), sowie Gutachter Immobilien, Compliance MaRisk/WpHG und Beauftragtenwesen (GWG, Datenschutz und IT-Sicherheit). Somit ist er bestens für seine neue Aufgabe als Vorstandsvorsitzender gewappnet. Auch von Landrat und Verwaltungsratsvorsitzenden Sebastian Gruber erhält er vollstes Vertrauen: „Mit Dietmar Attenbrunner sind wir für die zukünftigen Anforderungen gerüstet, er kennt das Bankgeschäft von Grund auf und ist mit den Rahmenbedingungen unserer Region bestens vertraut.“

Wir wünschen sowohl Stefan Proßer als auch Dietmar Attenbrunner viel Erfolg bei den neuen Aufgaben und Herausforderungen.

MEHRWERTE SCHAFFEN NEUBAU DER TIEFGARAGE IN GRAFENAU

Aufgrund sicherheitstechnischer Baumängel in der Tiefgarage der Sparkassen-Geschäftsstelle in Grafenau war ein Abriss mit anschließendem Neubau erforderlich. Durch die Neugestaltung ergab sich die Gelegenheit, Mehrwerte für unsere Kundinnen und Kunden zu schaffen. Breitere Parkplätze sowie eine entschärfte Zufahrt sollen das Parken komfortabler machen. Die großzügige Beleuchtung sorgt für mehr Sicherheit und natürlich dürfen E-Ladesäulen nicht fehlen. Bisher konnte der Zeitplan eingehalten werden, weswegen wir der Freigabe der neuen Parkplätze Anfang 2023 positiv entgegensehen.

Gerne möchten wir die Chance nutzen und im Namen der Sparkasse ein herzliches Dankeschön an unsere benachbarten Grundstückseigentümer aussprechen, dabei vor allem an Aloisia Wiedemann für die Mög-

lichkeit, ihren Parkplatz während der Bauphase für die Baustelleneinrichtung zu nutzen. Ebenso bedanken wir uns bei der Stadt Grafenau für die Unterstützung bei der Planung und Umsetzung, sowie bei allen Anwohnern für ihre Geduld, bei allem was eine solche Baustelle mit sich bringt.



HEIMAT 
IST DER ORT, AN DEM MAN
SICH ZUHAUSE FÜHLT

IMPRESSUM

Herausgeber: Sparkasse Freyung-Grafenau
Passauer Str. 8, 94078 Freyung
Verantwortlich: Stefan Proßer, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Freyung-Grafenau
Gestaltung: Veronika Breitenfellner, Team Vertriebsunterstützung
Fotos: Sparkasse
Titelbild: Julia Piser
Hinweis: Trotz sorgfältiger Auswahl der Quellen kann für die Richtigkeit des Inhaltes keine Haftung übernommen werden.

NIEDERBAYERISCHER GRÜNDERPREIS 2022

ZWEI AUSZEICHNUNGEN GEHEN IN DEN LANDKREIS FREYUNG-GRAFENAU

Der niederbayerische Gründerpreis wird für herausragende Erfolge in Unternehmen vergeben – die höchste Auszeichnung für Gründer und Unternehmer in Niederbayern. Umso erfreulicher ist es, dass gleich zwei Preisträger aus unserem Landkreis kommen.

Der erste Preisträger ist die Euler GmbH aus Neuschönau, welche im Bereich Unternehmensnachfolge ausgezeichnet wurde. 2019 übernahmen Daniela und Roland Mautner den traditionsreichen Familienbetrieb von dem ursprünglichen Gastwirt Helmut Euler. Nachdem schon in den Jahren zuvor laufend in den bestehenden Landgasthof investiert und die Planung zur Erweiterung angestoßen wurde, übernahmen die beiden die konkrete Baukonzeption. Leider verliefen die Bauarbeiten nicht ohne Komplikationen. Dennoch wurden die Rückschläge mit Bravour gemeistert und im August 2021 stand der Eröffnung dann nichts mehr im Weg. Durch die Erweiterung mit dem Holz- und Naturhotel sowie den Chalets können seither deutlich mehr Übernachtungsgäste beherbergt werden. Der gelungene Mix aus Tradition und Moderne sorgt nicht nur bei Touristen für einen hervorragenden Ruf, sondern begeistert auch die einheimische Bevölkerung.



v. l.: Dietmar Attenbrunner (Vorstandsmitglied Spk. FRG), Reiner Kellhammer (Firmenkundenbetreuer Spk. FRG), Dr. Mikko Klein (Leiter Firmenkunden Spk. FRG), Helga Weinberger (stv. Landrätin), Roland Mautner (Landgasthof Euler e. K. / Euler GmbH), Daniela Mautner (Landgasthof Euler e. K. / Euler GmbH), Alfons Schinabeck (Bürgermeister Neuschönau), Stefan Proßer (Vorstandsvorsitzender Spk. FRG) und Christian Gallwitz (Vorstandsmitglied Spk. LA)

Unser zweiter Preisträger kommt ebenfalls aus der Tourismusbranche. Das Anderswo Camp wurde in der Kategorie „Start-Up“ ausgezeichnet. Julia und Steffen Lorenz, welche zuvor beide in einer Werbeagentur in München tätig waren, teilen neben der Begeisterung zum Campen auch den Wunsch zur beruflichen Veränderung. So kauften sie Ende 2020 den Campingplatz am Wistlberg in Finsterau/Mauth. Da Frau Lorenz in Schönberg aufgewachsen ist, kennt sie den Bayerischen Wald sehr gut. Vorerst soll der Campingplatz im Mittelpunkt stehen. Langfristig möchten die beiden jedoch ein nachhaltiges, naturnahes und zugleich inspirierendes Fleckchen Erde schaffen, auf dem Besucher campen, übernachten, kochen, sporteln, feiern, kreativ sein und auch arbeiten können. Für die Zukunft sind deshalb ein Kiosk mit Campingbedarf, eine Pension mit 14 Zimmern und 30 Betten incl. Café/Imbiss, multifunktionale Veranstaltungs- u. Gästezimmer als auch eine Gemeinschaftswerkstatt geplant. Das Zitat „Es ist egal wohin du gehst, aber geh langsam und stetig“ auf der Anderswo-Homepage von Steffen und Julia Lorenz lässt wissen, dass es Familie Lorenz nicht an Ideen mangelt, um die Anderswo Natur & Kultur GmbH interessant, attraktiv und erfolgreich zu machen.

Wir freuen uns auf eine weiterhin vertrauensvolle Zusammenarbeit und gratulieren sowohl der Euler GmbH als auch dem Anderswo Camp nochmal herzlich zur jeweiligen Auszeichnung.



v.l.: Dr. Mikko Klein (Leiter Firmenkunden Spk. FRG), Dietmar Attenbrunner (Vorstandsmitglied Spk. FRG), Steffen und Julia Lorenz (Anderswo Camp) sowie Roland Müller (Firmenkundenbetreuer Spk. FRG)

DOPPELTE FREUDE

UNTERSTÜTZUNG FÜR RANGER

Mit einer Spende i. H. v. 1.000 € unterstützt die Sparkasse Freyung-Grafenau ein Austauschprojekt zwischen Rangern aus Deutschland und Israel. Das Austauschprogramm fördert erfolgreich die internationale Zusammenarbeit sowie die gegenseitige Vernetzung und ist im Schutzgebietsmanagement weit über deutsche Grenzen hinaus bekannt. Besonders profitieren die Mitarbeiter von dem internationalen Erfahrungs- u. Wissensaustausch, der es ermöglicht, Ideen für die eigene Arbeit zu sammeln und zu erweitern und somit die Motivation steigert. Es freut uns, dass wir mit der Spende die Arbeit der Ranger unterstützen können, welche die Landschaften mit ihren natürlichen und naturnahen Ökosystemen als nationales Naturerbe für jetzige und künftige Generationen schützen.



v. l.: Dietmar Attenbrunner (Vorstandsmitglied Sparkasse Freyung-Grafenau) und Michael Großmann (Leitung Nationalparkwacht u. Mitglied der Vorstandschaft der European Ranger Federation)

Auch für die Junior-Ranger gab es Grund zur Freude. Unser Vertriebspartner, die Versicherungskammer Bayern lobt jährlich den Ehrenamtspreis für Bayern und die Pfalz und vergibt pro Regierungsbezirk in Bayern sowie in der Pfalz je 5.000 Euro. Bei der diesjährigen Ausschreibung „Danke, Ehrenamt. Für gestern, heute und morgen“, soll langjährig engagierten Ehrenamtlichen ein herzlicher und finanziell dotierter Dank ausgesprochen werden. Auf Anraten von Stefan Proßer hatte Alexander Muthmann (Vorsitzender Junior Ranger) eine Bewerbung abgegeben, welche sich letztendlich sprichwörtlich auszahlte. Gesucht wurden langjährige Projekte, Vereine und Initiativen, die als gemeinnützige Organisationen die Lebenssituation vor Ort in der Stadt und auf dem Land mit ihrem Engagement unterstützen und mit neuen Ideen bereichern. Die Voraussetzungen erfüllen die Junior Ranger des Nationalparks Bayerischer Wald, da sie die Landkreise Freyung-Grafenau und Regen lebenswerter machen. In einer festlichen Zeremonie wurde der Preis übergeben.



v. l.: Dietmar Attenbrunner (Vorstandsmitglied Sparkasse Freyung-Grafenau) Dr. Franz Leibl (Leiter des Nationalparks Bayerischer Wald), Alexander Muthmann (Vorsitzender des Junior Ranger Vereins), Stefan Proßer, Vorstandsvorsitzender Sparkasse Freyung-Grafenau) Thorsten Glauber (Staatminister f. Umwelt und Verbraucherschutz), Toni Domani (Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Regen-Viechtach) und Franz Kränzler (Vorstandsmitglied der Versicherungskammer Stiftung)



NEUER, BESSER, ÜBERSICHTLICHER

DAS NEUE ONLINE-BANKING

Seit dem 07.09.2022 trägt das Online-Banking für alle Kundinnen und Kunden ein neues Kleid. Es ist moderner, übersichtlicher, intuitiver und zugleich wesentlich benutzerfreundlicher. Durch die deutlich hellere, klarere und modernere Gestaltung wird das Banking um vieles einfacher. Die vereinfachte Navigation mit intuitiver Bedienung bietet noch mehr Komfort. So sehen Sie alle Services, Informationen und Funktionen, die Sie aktuell benötigen, genau da, wo sie gerade agieren. Durch bessere Lesbarkeit und Bedienbarkeit ist das Online-Banking für jedes Alter. Weil wir für alle Kundinnen und Kunden das Beste leisten.

Sie wollen sich einen Überblick über die wichtigsten Änderungen in der Nutzung des neuen Online-Bankings verschaffen? Die wichtigsten Neuerungen finden Sie auf unserer Infoseite unter der Rubrik „Das ist neu“. www.spk-frg.de/neues-banking

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem neuen Online-Banking. Sollten Sie noch Fragen haben, so können Sie sich jederzeit bei Ihrem Berater melden.

ERWEITERUNG

JAGDHOF

BETRIEBSRUNDGANG DURCH DEN NEUEN ANBAU IN RÖHRNBACH

Zum Abschluss der letzten Baumaßnahmen der Erweiterung des Jagdhofs in Röhrnbach erhielten Dr. Mikko Klein und Thomas Hasenöhrl bei einem Betriebsrundgang wertvolle Einblicke. Zusammen wurden sie von Herrn Ritzinger sen. sowie Herrn Ritzinger jun. durch die neu gestalteten Zimmer sowie den Sport- und Fitnessbereich, die neue Tiefgarage und die Haustechnik geführt. Der Jagdhof ist einer der wichtigsten Hotelbetriebe im Landkreis Freyung-Grafenau. Das familiengeführte Hotel wurde 2015 als erstes Wellness-Hotel im Bayerischen Wald mit 5 Sternen ausgezeichnet. Als Präsent überreichten Dr. Mikko Klein und Thomas Hasenöhrl einen Holzschnitt/Kunstdruck, „Wolf“, von Herbert Kammermeier.

Wir wünschen der Familie Ritzinger weiterhin viel Erfolg.



v. l.: Josef Ritzinger (Jagdhof), Michael Ritzinger (Jagdhof), Thomas Hasenöhrl (Firmenkundenbetreuer), Christoph Berger (Spk. PA) und Dr. Mikko Klein (Leiter Firmenkunden Spk. FRG)

FACHBEIRAT IN NEUSCHÖNAU

SPITZE DER BAYERISCHEN SPARKASSEN ZU GAST IM LANDKREIS



v. l.: Dr. Matthias Everding (Bezirksobmann Mittelfranken), Franz Wittman (Bezirksobmann Oberpfalz), Thomas Munding (Bezirksobmann Schwaben), Jürgen Schäfer (Bezirksobmann Unterfranken), Ralf Fleischer (Landesobmann), Alfons Schinabeck (Bürgermeister Neuschönau), Roland Schmautz (Vizepräsident des Sparkassenverbands Bayern), Dr. Ewald Maier (stv. Landesobmann), Prof. Dr. Ulrich Reuter (Präsident des Sparkassenverbands Bayern) und Stefan Proßer (Bezirksobmann Niederbayern)

Ende Juli waren namhafte Vertreter der bayerischen Sparkassen und der Verbundpartner zu Gast im Landkreis Freyung-Grafenau. Die beiden Sparkassenpräsidenten und die sieben Bezirksobleute eröffneten die zweitägige Tagung im Gemeindezentrum in Neuschönau.

Voller Stolz begrüßte Bürgermeister Alfons Schinabeck die Teilnehmer und stellte seine aufstrebende Gemeinde vor. Dabei dankte er besonders der Sparkasse Freyung-Grafenau für die gute Zusammenarbeit und auch für die Achtsamkeit, die Region immer wieder in den überregionalen Scheinwerfer zu stellen. Vor-

standsvorsitzender der Sparkasse Freyung-Grafenau und niederbayerischer Bezirksobmann Stefan Proßer hieß als Ausrichter die Gäste ebenso willkommen und freute sich über die positive Resonanz aus dieser Tagung sowie die Begeisterung der Teilnehmer für die Region des Bayerischen Waldes.

Wichtige und aktuelle Themen wurden ebenso am zweiten Tag des Treffens, an dem auch die Verbundpartner zugegen waren, besprochen und dabei auch entscheidende Weichen gestellt. Rückblickend kann man auf einen rundum gelungenen Austausch zurückblicken.

SPARKASSE MEIN ARBEITGEBER – MEHR ALS DU ERWARTEST

Nach längerer Pause fand heuer wieder der Sparkassen-Betriebsausflug statt. So machten sich einige Kolleginnen und Kollegen am frühen Morgen des 25.06.2022 auf dem Weg nach Wien, um dort gemeinsam das Wochenende zu verbringen. Nach der Ankunft startete die 1. Gruppe gleich mit einer virtuellen Stadtführung. Die zweite Gruppe entschloss sich für einen Besuch am Wiener Prater. Am Abend ging es für die Sparkassler dann gemeinsam in den Melker Stiftskeller Wien, wo sie sich für den weiteren Abend stärken konnten. Nach dem Essen stand der Besuch des Donauinselfestivals bevor. Bei sommerlichen Temperaturen ließen sie den Abend langsam ausklingen.

Am Sonntag ging es dann zum Schloss Schönbrunn, wo in Eigenregie entweder das Schloss oder der Tiergarten erkundet wurde, ehe es dann am frühen Nachmittag wieder in Richtung Heimat ging.



Neben der gemeinsamen Freizeitaktivität sind wir Sparkassler aber auch sportlich aktiv. Der Freyunger Sportplatz ist Anlaufstelle für unsere Betriebssportgruppe, bei der sich alle Kolleginnen und Kollegen, die Zeit und Freude mitbringen, gemeinsam zum Volleyball spielen treffen.



HERZLICH WILLKOMMEN SPARKASSE FREYUNG-GRAFENAU BEGRÜSST DREI NEUE AZUBIS

Als regional verwurzelter Finanzdienstleister legen wir einen hohen Wert darauf, dass unsere Nachwuchskräfte aus dem eigenen Hause kommen. Neben der klassischen Ausbildung zum Bankkaufmann (m/w/d) bieten wir auch die Möglichkeit für eine Ausbildung zum Kaufmann für Versicherungen & Finanzen (m/w/d) oder einem dualen Studium an (Verbundstudium Ausbildung Bankkaufmann & Studium Wirtschaftsinformatik).

Wenn auch Du dich für die Welt der Finanzen interessierst und anderen Menschen mit deinem Fachwissen weiterhelfen möchtest, dann schließe dich gerne unseren neuen Azubis Antonia Lichtnecker, Matthias Drexler und Hannah Schröger, die seit 01.09.2022 in unserem Haus sind, an und komm in unser Team. Wir freuen uns auf Dich.



v. l.: Antonia Lichtnecker, Matthias Drexler und Hannah Schröger

Bei Fragen steht Fr. Birgit Wachtveitl jederzeit gerne zur Verfügung. Mehr Infos gibt es auch unter www.spk-frg.de/ausbildung

Birgit Wachtveitl
Tel.: 08551/581-1262
birgit.wachtveitl@spk-frg.de



LANDESGARTENSCHAU 2023 SPARKASSE UNTERSTÜTZT FINANZIELL & IDEELL

Die Vorfreude auf die Landesgartenschau im nächsten Jahr wird immer größer und die Vorbereitungen laufen auch bei uns auf Hochtouren, um all den Besuchern im nächsten Jahr einen herzlichen Empfang zu bereiten. Doch um so ein Event auf die Beine stellen zu können, ist auch finanzielle Unterstützung erforderlich. Ganz nach dem Motto „Aus der Region für die Region“ überreichten Stefan Proßer (links) und Dietmar Attenbrunner (rechts) einen Scheck über 20.000 Euro an die beiden Geschäftsführerinnen der Landesgartenschau Claudia Lenz (2. v. links) und Katrin Obermeier (3. v. links).



Erste Eindrücke des Gartenschau Geländes konnte man sich am 11.09.2022 auf dem Baustellenfest der LGA verschaffen. Auch wir waren mit einem Stand vor Ort vertreten. Neben dem Kinderschminken gab es für unsere „großen“ Besucher Blumentütchen, welche hoffentlich im nächsten Jahr fleißig ausgesät werden. Auf dem Sparkassengelände in Freyung haben wir bereits eine Blumenwiese als nachhaltige Nahrungsquelle für Insekten angelegt. Über die Sommermonate hinweg gab es die Möglichkeit sich an einer Infotafel mittels QR-Code die App „beeactive“ herunterzuladen. Die Spielidee dahinter ist, dass die Nutzer als Helfer und Unterstützer einer virtuellen Imkerin aktiv werden und sich so im Laufe der Zeit mit der Rolle identifizieren. Zu Spielbeginn platziert der Nutzer Bienenvölker auf der interaktiven Landkarte. Kern der Anwendung ist die interaktive Sammlung von Blühpflanzen, die für ein Bienenvolk von Wichtigkeit sind. Die Bilder werden einfach mit dem Smartphone erstellt. Die vorhandene Georeferenzierung der Aufnahmen erlaubt die Darstellung der in der Umgebung vorhandenen Pflanzen und zeigt somit einen Mangel oder eine Vielfalt an Pflanzen an. Mehr Infos gibt es unter: <https://beeactive.app>



App Store

Google Play Store

UNTERSTÜTZUNG IST EINFACH SPENDE FÜR MONTESSORI-SCHULE

Musikförderung von Anfang an ermöglichen und auch erreichte Erfolge präsentieren zu können, war Anlass für die Abschlusskonzerte der Klavier- und der Geigenklasse der Montessori-Schule Freyung. Mit größtem Eifer wurde ein tolles Unterhaltungsprogramm unter Leitung von Tatiana Sverko und Daniel Zeljak präsentiert. Wir freuen uns, dass wir mit unserer Spende einen Beitrag zur Deckung der anfallenden Kosten für die Veranstaltungen in Freyung und Kreuzberg leisten konnten. Martin Kreuzer, Leiter Privatkundenbetreuung Freyung, war zur offiziellen Spendenübergabe mit dabei.

